

Holzschläge am Niesen

Wanderwege teilweise gesperrt

Ab 1. September bis ca. Ende Oktober

Wir holzen für die Sicherheit.

Beim Holzschlag *In der Rölleren* handelt es sich um einen Holzschlag im Schutzwald. Darunter liegende Gebäude und Gemeindestrassen auf dem Gemeindegebiet von Aeschi profitieren vom Schutz des Waldes vor Steinschlag und Lawinen. Damit der Wald seine Schutzleistung nachhaltig erfüllen kann, muss er verjüngt werden. Alte Bäume werden geerntet und machen jungen Bäumen Platz.

Wir fördern den natürlichen Baustoff Holz – und leisten damit einen Beitrag an den Klimaschutz.

In der Rölleren, an der Nordostflanke des Niesens und rechts der Niesenbahn (siehe Karte) wird ab 1. September Holz geerntet. Das geerntete Holz wird in der Schweiz weiterverarbeitet. Holz ist ein nachhaltiger Baustoff, der CO₂ bindet und dadurch klimafreundlich ist.

Die Bäume werden mit der Motorsäge gefällt. Mit einem Seilkran wird das Holz aus dem Bestand an die Waldstrasse gebracht. Die Holzernte-Arbeiten werden von der Forstunternehmung Lauber FST GmbH im Auftrag des Staatsforstbetrieb Bern ausgeführt.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

- Mirjam Richter, Kommunikation SFB (031 633 50 17, mirjam.richter@be.ch)
- Lukas Berger, Gemeindeschreiber Gemeinde Aeschi (033 655 56 74, lukasberger@aeschi.ch)



Beachten Sie bitte die gesperrten Wanderwege. Wir bitten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit während der Dauer der Holzschläge die gesperrten Wanderwege nicht zu begehen. Die Absperrungen sind signalisiert.

- Wegsperrungen
- Holzschlagperimeter
- Von Mülönen führt ein alternativer Weg via Filzenäbi - Stöpfweidleni - Lochweid auf die Schwandegg. Nach rund 850m führt der Weg während 1.7km über Asphalt. Wegzeit: 2h 40min
Die Umleitung ist in der SchweizMobil-App ersichtlich.